

| | |
|--|----------------|
| Name, Vorname, ggf. Geburtsname | Tel.-Nr./Mobil |
| Geburtsdatum und Geburtsort | E-Mail |
| Seriennummer des Reisepasses/Personalausweises | |

Landkreis Aurich
 Amt für Bürgerdienste, Ordnung und Sicherheit
 -Ausländerbehörde-
 Fischteichweg 7-13
 26603 Aurich

Beiblatt zum Antrag auf Staatsangehörigkeitsausweises

Hinweise

Folgende Tatbestände können zu einem automatischen Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit führen (vgl. § 25 Abs. 1 S. 1, § 27 bzw. § 28 StAG):

- Erwerb einer ausländischen Staatsangehörigkeit **auf Antrag**,
- Erwerb einer ausländischen Staatsangehörigkeit **durch Adoption als Minderjähriger durch einen Ausländer** sowie
- Eintritt in die Streitkräfte oder einen vergleichbaren bewaffneten Verband eines ausländischen Staates, dessen Staatsangehörigkeit Sie ebenfalls besitzen, **auf Grund freiwilliger Verpflichtung ohne entsprechende Zustimmung oder Berechtigung.**

Sofern die Verlustfolge eingetreten ist, sind Betroffene nicht mehr berechtigt, einen deutschen Reisepass oder Personalausweis zu führen. Eine spätere Erfüllung eines dieser Tatbestände ist der zuständigen Pass- bzw. Personalausweisbehörde anzuzeigen.

Der Antragserwerb der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder der Schweiz nach dem 27. August 2007 führt nicht zum Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit.

Erklärung

- I. Ich habe eine/mehrere ausländische Staatsangehörigkeit(en) beantragt bzw. erworben

Nein Ja (dann weiter bei IV.)

- II. Ich bin auf Grund freiwilliger Verpflichtung in die Streitkräfte oder einen vergleichbaren bewaffneten Verband eines ausländischen Staates, dessen Staatsangehörigkeit ich ebenfalls besitze, eingetreten.

Nein Ja (auch Erklärung zu III. abgeben)

III. Eine Zustimmung der Wehrersatzbehörden habe ich hierzu eingeholt bzw. eine Berechtigung auf Grund eines zwischenstaatlichen Vertrages lag hierzu vor.

Nein Ja (bitte belegen)

IV. Ich habe eine/mehrere ausländische Staatsangehörigkeit(en) beantragt und bin für den Fall ihres Erwerbs auf den dadurch möglichen Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit hingewiesen worden:

Ja Nein

V. Der Erwerb der Staatsangehörigkeit(en) ist am erfolgt.

durch Geburt

automatisch (z.B. durch Eheschließung, Adoption)

auf Antrag (z.B. durch Einbürgerung, Registrierung, Abgabe einer Erklärung, z.B. auch bei der Eheschließung)

Wohnsitz oder dauernder (gewöhnlicher) Aufenthalt bei Erwerb dieser Staatsangehörigkeit:

Die Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit ist mir vor dem auf Antrag erfolgten Erwerb der ausländischen Staatsangehörigkeit genehmigt worden:

Ja, durch (Behörde)

Nein

mit Urkunde vom:

Ort, Datum

Unterschrift